

Rüschtikon:

Parolen der CVP zur Gemeindeversammlung vom 10. September

Begeistert vom neuen Belvoir

Die CVP ist überzeugt: mit dem Projekt von Heinz Meier wird das Belvoir Rüschtikon in eine neue, erfolgreiche Zukunft geführt. Daher empfiehlt die CVP einstimmig JA zu beiden Vorlagen an der Gemeindeversammlung vom 10. September.

Die CVP Rüschtikon beschloss anlässlich ihrer Mitgliederversammlung vom 3. September einstimmig Zustimmung zum privaten Gestaltungsplan „Belvoir“ und zum Verkauf des Hotels an Heinz Meier. Dieses doppelte JA ermöglicht die Realisierung des Projekts „Neues Belvoir“. *Bernhard Elsener* legte den CVP Mitgliedern nochmals die Vorteile dieser vom Gemeinderat beantragten Vorlagen dar: das Hotel Belvoir wird von einem privaten Investor für gegen 30 Mio Franken ausgebaut, der grosse Belvoirsaal bleibt weiterhin für Vereine und Parteien zugänglich und 3000 m² Land an bester Lage bleiben im Besitz der Gemeinde. Zudem muss die Gemeinde nicht für die anfallenden Sanierungskosten von etwa 6 Mio Franken aufkommen. Auch das Gutachten der RPK spricht eine klare Sprache: der Investorenwettbewerb hat den vom Markt für die Uebernahme eines Hotels gebotene Preis von 3.5 Mio ergeben – mehr liegt mit den Auflagen nicht drin. Die vereinzelt herumgebotene „Subvention“ ist eine krasse Desinformation und billige Stimmungsmache – der Rüschtliker Souverän hat sich 2006 an der Urne und an der Gemeindeversammlung für den jetzt vorliegenden Weg entschieden. Zusätzlich zum Kaufpreis übernehmen die neuen Besitzer zudem noch ca. 2.8 Mio Franken Schulden, die Teil-Abbruchkosten und investieren über 22 Mio Franken in das Neue Belvoir.

Den gemeinderätlichen Antrag unterstützte auch *Paul Binz*, ehem. RPK Präsident. Die vorliegende Lösung sei auch unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu begrüßen. Dies um so mehr, als die Gemeinde mit einem Vorkaufsrecht auf das Grundstück und einem Optionsvertrag auf die Aktien der neuen Gesellschaft von Heinz Meier auch in Zukunft die Geschicke des Belvoir mitbestimmen kann. Diesen Voten schloss sich die Versammlung an und beschloss – voll auf der Linie des Gemeinderats - einstimmig die JA Parole zu beiden Vorlagen der GV vom 10. September (CVP)